

**Stadt Schwentimental
Der Bürgermeister**



Beratung erfolgt voraussichtlich:

Beratungsart:	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich
---------------	--	---

Beschlussvorlage	Nr.:	018/2021	Datum:	09.02.2021
------------------	------	----------	--------	------------

Beratungsfolge:			Sitzungstag
Nr.	-	Stadtvertretung/ Fachausschuss	
1		Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	
2		Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften	
3	X	Ausschuss für Umwelt, Verkehr, öff. Sicherheit u. Kleingartenwesen	15.02.2021
4		Ausschuss für Bauwesen	
5	X	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen	18.02.2021
6	X	Hauptausschuss	23.02.2021
7	X	Stadtvertretung	25.02.2021

Schluss- und Mitzeichnungen:			
gez. Th. Haß		gez. Stubbmann	
Bürgermeister	Büroleitung	Amtsleiter/in	Sachbearbeiter/in

1. TOP:

Ersatzbeschaffung einer Drehleiter für die Ortsfeuerwehr Raisdorf

2. Sachverhalt und Problemdarstellung:

Mit den Vorlagen 092/2020 sowie 092b/2020 hatte die Verwaltung vorgeschlagen, die derzeit im Einsatz befindliche 35 Jahre alte Drehleiter (Indienststellung 1986, seit 2003 bei der OFW Raisdorf im Stadtgebiet Schwentimental eingesetzt) durch ein Neufahrzeug zu ersetzen. In der Vorlage wurde herausgestellt, dass die Beschaffung eines neuen oder eines Vorführfahrzeugs durchaus Vorteile hat. Neben der voraussichtlichen Einsatzdauer von 25 – 30 Jahren könnte über den Kreis Plön aufgrund der Richtlinie zur Förderung des Feuerwehrwesens ein nicht unerheblicher Förderbetrag eingeworben werden. Erheblich sind aber die Kosten eines Neu- oder Vorführfahrzeugs, die, je nach Ausstattung, zwischen 600.000 € und 750.000 € liegen dürften.

Sowohl der Fachausschuss als auch der Finanz- und der Hauptausschuss konnten sich dem Vorschlag nicht anschließen und haben die Verwaltung beauftragt, Alternativen zu prüfen. Dabei sollen die Themenbereiche Leasing, Leihe und Erwerb

einer gebrauchten Leiter geprüft werden. Daneben soll der Zustand der im Einsatz befindlichen Drehleiter durch einen externen Sachverständigen begutachtet werden. Der Markt für Drehleitern in Deutschland ist überschaubar und besteht im Wesentlichen aus 2 großen Firmen. Daneben sind Betriebe am Markt, die die Produkte der beiden großen Firmen anbieten. Einige wenige Werkstätten haben sich auf die Reparatur von Hubrettungsfahrzeugen spezialisiert und bieten gebrauchte Drehleitern an.

Die Verwaltung hat insgesamt 5 Betriebe angeschrieben und um entsprechende Informationen gebeten. Ein Betrieb hat trotz Erinnerung nicht geantwortet.

Leasing

Die Finanzierung einer Drehleiter über einen Leasingvertrag wird von zwei der angeschriebenen Firmen angeboten. Konkrete Zahlen (Anzahlung, Zinssätze, monatliche Raten) wurden nicht zur Verfügung gestellt, ein auf die Stadt zugeschnittenes Finanzierungsmodell kann nach dortiger Aussage aber vorgelegt werden, sobald Art und Umfang des Fahrzeugs feststehen.

Leihleiter

Alle der angeschriebenen Betriebe bieten das Ausleihen von Drehleitern, auch längerfristig, an. Folgende Konditionen wurden angeboten:

- Angebot 1: Mietkosten pro Kalendertag 120 € Netto, alle gefahrenen Kilometer und Betriebsstunden sind inbegriffen. Fahrzeuge sind Vollkasko versichert, Selbstbehalt der Kommune im Schadensfall beträgt 5.000 €. Hochgerechnet auf ein Jahr würden die Kosten für die Leihe in diesem Fall rund 52.000 € Brutto betragen. Eine Beteiligung der Stadt an den Kosten von Reparaturen und regelmäßig wiederkehrenden Prüfungen ist nicht angegeben.

- Angebot 2: Mietkosten liegen je nach Fahrzeugtyp zwischen 95 € und 165 € / Tag Netto, 2,5 Betriebsstunden/Woche sind inbegriffen. Darüber hinaus geleistete Betriebsstunden sind mit 76 €/h zu vergüten. Fahrzeuge sind Vollkasko versichert, Selbstbehalt der Kommune im Schadensfall beträgt 5.000 €.
Die Anzahl der Betriebsstunden der in Schwentimental eingesetzten Drehleiter lag in den vergangenen Jahren zwischen 55 h und 60 h, insofern lagen die geleisteten Betriebsstunden durchschnittlich nicht über 2,5 h / Woche.
Bei 95 € Miete/Tag belaufen sich die jährlichen Kosten auf rund 41.000 € Brutto, bei 165 € Miete/Tag belaufen sich die jährlichen Kosten auf rund 72.000 € Brutto. Ab einer Mietdauer von einem Jahr hat die Stadt die Kosten der jährlichen Überprüfung zu übernehmen (Höhe derzeit nicht bekannt).

- Angebot 3: Das Angebot 3 fällt völlig aus dem Rahmen und ist daher unrealistisch, da bei der Anmietung von einem Jahr Kosten in Höhe von 340 €/Tag, zzgl. 1,75 €/je gefahrener Kilometer zzgl. 125 €/Betriebsstunde berechnet werden. Alle Preise zzgl. der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.

- Angebot 4: Auch der vierte Betrieb bietet das Ausleihen einer Drehleiter an, hat aber keine konkreten Konditionen genannt, da derzeit keine Fahrzeuge für die Vermietung zur Verfügung stehen.

Gebrauchtfahrzeuge

Derzeit wird eine Reihe von Fahrzeugen mit sehr unterschiedlichen Ausstattungen angeboten. Grundsätzlich haben alle angebotenen Fahrzeuge diverse Sonderausstattungen und sind generalüberholt, so dass davon ausgegangen werden kann, dass die ersten Einsatzjahre ohne nennenswerte Probleme verlaufen sollten. Wegen der sehr unterschiedlichen Sonderausstattungen sind die Fahrzeuge nicht unbedingt miteinander vergleichbar. Beladung und neue Kennzeichnung sind grundsätzlich nicht in dem Kaufpreis enthalten. Alle Angebote sind naturgemäß Momentaufnahmen und es ist nicht auszuschließen, dass sich einige Angebote durch einen zwischenzeitlichen Verkauf bereits erübrigt haben, dagegen einige Angebote neu dazu kommen würden.

Folgende Angebote liegen vor (Bruttobeträge):

- Baujahr 2000 - Fahrgestell (FG) Iveco Magirus - 95.000 km - 310.000 €
- Baujahr 2002 – FG MB - 50.000 km – rund 235.000 €
- Baujahr 2003 – FG Scania - ? km – rund 240.000 €
- Baujahr 2006 – FG Scania - 66.000 km – rund 360.000 €
- Baujahr 2006 – FG MB Atego - 30.000 km – rund 370.000 €
- Baujahr 2016 – FG MB Atego - ? km – rund 540.000 €
- Baujahr 2019 – FG MB Atego - 500 km – rund 600.000 €

Zudem liegt vor das Angebot eines Mitglieds der Feuerwehr, der eine bisher bei einer Berufsfeuerwehr im Einsatz befindlichen Drehleiter beschafft hat, um sie aufzubereiten und weiter zu veräußern. Bei dem Fahrzeug handelt es sich um eines der Fa. Magirus mit einem Iveco-Fahrgestell, Erstzulassung 1998, 93.800 km. Das Fahrzeug wird als technisch in einem einwandfreien Zustand beschrieben und ist mängelfrei durch bisher durchgeführte Sonder- und Hauptuntersuchungen gekommen. Der Preis beläuft sich auf rund 60.000 € und ist damit auch interessant für den Einsatz in der Feuerwehr Schwentimental.

Im Vergleich dazu: Ein jüngst angebotenes Vorführfahrzeug, 2020 zugelassen, inklusive Sonderausstattung (bei Vorführfahrzeugen erheblich) sowie der Beladung wurde für 650.000 € (inklusive 16 % MWST) angeboten (siehe auch Vorlage

092b/2020). Neue Fahrzeuge kosten je nach Ausstattung zwischen 600.000 und 750.000 €.

An Hand der Beispiele wird deutlich, dass die Preise für Drehleitern, je nach Ausstattung, sehr unterschiedlich gelagert sind und nicht nur abhängig vom Baujahr, sondern auch von der Sonderausstattung, vom technischen Zustand, vom Grad der Überholung und einiges mehr sind.

Angebote wären unter Einbeziehung der Feuerwehr individuell zu prüfen und die Fahrzeuge vor Ort in Augenschein zu nehmen.

Eine abschließende Stellungnahme des Gemeindeführers liegt nicht vor.

Prüfung des Altfahrzeugs

Das Ergebnis der Prüfung des Altfahrzeugs ist dieser Vorlage beigelegt. Zusammenfassend rät der Gutachter dazu, die Drehleiter zu ersetzen.

Förderung

Wie in der Vorlage 092b/2020 beschrieben, kommt eine Förderung aus Mitteln der Feuerschutzsteuer nur in Betracht für neue Fahrzeuge sowie für Fahrzeuge bis zu einem Alter von 48 Monaten, wenn sie technisch auf dem neuesten Stand sind und noch nicht anderweitig gefördert wurden. Voraussetzung ist die Einhaltung vergaberechtlicher Vorgaben. Das Fahrzeug muss den Normen der DIN und den Richtlinien des Landes entsprechen.

Die Förderrichtlinien haben sich kürzlich geändert und gelten rückwirkend zum 01.01.2019. Die Förderhöhe für kreisangehörige Gemeinden ohne Schlüsselzuweisungen beträgt jetzt 35 % (bisher 25 %) der förderfähigen Kosten. Förderfähig sind Fahrgestell und Aufbau (ohne Beladung) bis zu einem Höchstbetrag von 500.000 € (Höhe Förderung 175.000). Der Fördersatz kann sich noch erhöhen z.B. um 5 %, wenn bei der Beschaffung ein externer Dienstleister eingeschaltet wird. Vorfahrzeuge sind förderfähig bis zu einem Höchstalter von 48 Monaten, wenn sie neuwertig, überholt und technisch voll einsatzfähig sind. Eine Förderung erfolgt nur, wenn das Fahrzeug nicht bereits im Rahmen seiner Anschaffung oder Zwischenveräußerung durch Mittel aus der Feuerschutzsteuer gefördert worden ist. Förderfähig ist auch die Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen, die durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte, z.B. Leasing oder Mietkauf, finanziert werden, wenn sie im Vergleich zur Finanzierung mittels eines Kommunalkredits ebenso wirtschaftlich ist; ein entsprechender Nachweis ist zu führen. Gefördert werden dabei geleistete Aufwendungen für Leasingraten oder Ähnliches und geleistete Einmalzahlungen bis zur Höhe der Förderung eines Eigentumserwerbs unter dem Vorbehalt, dass ein ausreichendes Aufkommen aus der Feuerschutzsteuer verfügbar ist.

3. Lösungsvorschlag:

Ersatzbeschaffung einer Drehleiter.

4. Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Einstellung des erforderlichen Betrages in den Haushalt 2021.

5. Beschlussempfehlung:

Für die Ersatzbeschaffung einer Drehleiter für die Schwentintaler Feuerwehr wird ein Betrag in Höhe von € in den Haushalt 2021 eingestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ersatzbeschaffung im Rahmen der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel und in Absprache mit der Feuerwehr durchzuführen.

Abstimmung:					
Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:	Kenntnis genommen:	Vertagung:	Keine Abstimmung:

TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG

Schaden- und Wertgutachten

Alte Landstr. 13 D-23758 Wangels

Tel.: 04382 926 9760 Fax: 04382 926 5874

e-Mail: jtreimer@tuev-nord.de www.tuev-nord.de



TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG • Alte Landstr. 13 • D-23758 Wangels

Gemeinde Raisdorf
Freiwillige Feuerwehr
Theodor-Storm-Platz
D-24223 Schwentidental OT Raisdorf

erstellt durch :
Johannes Treimer
Handy : 0160 888 9022
Datum : 21.10.2020

Gutachten

0022B0A127

Bei Rückfragen bitte angeben!

Betreff : Stellungnahme PLÖ-2141
Schadensbericht Nummer : 0022B0A127
Besichtigungsdatum : 19.10.2020
Fahrzeughalter : Gemeinde Raisdorf
Freiwillige Feuerwehr
Theodor-Storm-Platz,
D-24223 Schwentidental OT Raisdorf

1. Fahrzeugdaten

Amtliches Kennzeichen: PLÖ-2141	Fz.IdentNr: WJMA1JJ0M04016951
Laufleistung abgelesen: 67504	
Fahrzeugart: LKW	Aufbauart: Sonderfahrzeug
Hersteller: IVECO-MAGIRUS	Typ: Feuerwehr-Drehleiter / DL-23-12
Motorart: Diesel	Zylinder:
Motorbauart: 4-Takt	Abgascod:
Hubraum: 12675 ccm	Leistung: 188 kW
Erstzulassung: 01.07.1986	Schlüsselnummer: 7691000
HU: 12/2020	AU: 12/2020

TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG

Schaden- und Wertgutachten

Alte Landstr. 13 D-23758 Wangels

Tel.: 04382 926 9760 Fax: 04382 926 5874

e-Mail: jtreimer@tuev-nord.de www.tuev-nord.de



Gutachten Nr.: 0022B0A127

Datum: 21.10.2020

Besichtigung

Fahrzeugdaten-Unterlagen

Die technischen Daten wurden der vorgelegten Zulassungsbescheinigung Teil 1 entnommen.

Aufgrund der am Fahrzeug getroffenen Feststellungen wurde die Gesamtlauflistung abgelesen. Diese ist mit den vorliegenden Serviceunterlagen zwanglos in Einklang zu bringen.

Der Fahrzeughalter bzw. dessen Beauftragter wurde nach Vorschäden befragt. Soweit nachfolgend nichts vermerkt, sind keine Vorschäden bekannt.

Auf die Durchführung einer Probefahrt mit dem in Rede stehenden Fahrzeug wurde verzichtet.

TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG

Schaden- und Wertgutachten
Alte Landstr. 13 D-23758 Wangels
Tel.: 04382 926 9760 Fax: 04382 926 5874
e-Mail: jtreimer@tuev-nord.de www.tuev-nord.de



Gutachten Nr.: 0022B0A127

Datum: 21.10.2020

Karosserie:

Die Karosserie weist einen gepflegten Zustand auf ohne Nennenswerte Schäden.

Motor - Antrieb:

Der Zustand von Motor, Getriebe und Hinterachse sind aktuell funktionstüchtig.

Elektrische Anlage:

Die elektr. Anlage sieht augenscheinlich nicht verwittert aus.

Fahrgestell - Fahrwerk - Getriebe:

Im Bereich Fahrgestell und Achsaufnahmen ist kein deutlicher Rostbefall zu erkennen.

Zusammenfassung:

Zur Begutachtung stand eine ca. 35 Jahre alte Drehleiter der Feuerwehr Schwentimental, über die eine Bewertung erstellt werden sollte in Bezug auf weiter Benutzung.

Ein Fahrzeug in dem Alter weist grundsätzlich immer Reparaturen auf die nicht vorhersehbar sind, wobei dem Zustand, dass Öl beinhaltende Gehäuse permanent "schwitzen" oder undicht sind, als normal anzusehen ist. Bei unserer Drehleiter, liegt ein sichtbares Problem im Bereich Motor, hier sind doch umfangreiche Abdichtungsarbeiten nötig. Die Rauchentwicklung beim Starten und Gaswechsel entspricht aus Umweltgründen nicht mehr dem Stand der heutigen Technik und ist auch nicht wirtschaftlich nachrüstbar.

Desweiteren muss berücksichtigt werden das die Ersatzteile bei IVECO nicht unbegrenzt bzw nicht mehr zur Verfügung stehen und es zu Lieferrückständen kommen kann.

Ein besonderes Augenmerk ist, aufgrund des Alters, immer auf die Hydraulikanlage zu legen. Hier werden Undichtigkeiten durch porös werdende Gummitteile und Dichtungen häufiger und sind oftmals mit aufwendigen Reparaturen verbunden. Die Hydraulikleitungen unterliegen ebenfalls einem Wechselintervall von 10 Jahren. Ebenso ergibt sich dieses Problem natürlich auch in der Luftdruchanlage und Bremsbetätigung.

Das Hauptaugenmerk liegt jedoch in der Drehleiter selber. Nach Betrachtung der letzten UVV Prüfungen ab 2016 ist erkennbar dass der Hysterese - Wert schon aufbauend bei 91 mm liegt. Ab 100 mm ist eine Sonderprüfung fällig und ab 150 mm ist eine Stilllegung erforderlich. Bei einer Sonderprüfung wird geprüft ob die Vorspannung in der Leiter noch gegeben ist oder ob die Hydraulikanlage Verlust hat.

Auch unter Betrachtung der o.g. techn. Unzulänglichkeiten habe wir hier eine Drehleiter in einem guten Pflegezustand. Aus sachverständigen Sicht ist es jedoch ratsam die Drehleiter zu ersetzen da dass Risiko eines Ausfalls im Einsatzfall von Jahr zu Jahr höher wird.

Die Einholung eines Gebotes aus der Restwertbörse ergab einen Betrag von 7250 € brutto der lediglich eine Momentaufnahme darstellt.

TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG

Schaden- und Wertgutachten

Alte Landstr. 13 D-23758 Wangels

Tel.: 04382 926 9760 Fax: 04382 926 5874

e-Mail: jtreimer@tuev-nord.de www.tuev-nord.de

Gutachten Nr.: 0022B0A127



Datum: 21.10.2020

Wangels, 19.10.2020 Der Sachverständige Johannes Treimer

Fotoanlage



Bild 1